

[9896.] In einem größeren Sortimentsgeschäft Österreichs ist am 1. Mai eine Gehilfenstelle zu besetzen. Kenntniß der katholischen Literatur, wenn nicht unbedingt nothwendig, doch sehr erwünscht. Offerten mit Zeugnissen in Copie befördert die Firma A. G. Liebeskind in Leipzig unter Chiffre H. L.

[9897.] Gesucht wird für Hamburg ein gewandter zuverlässiger junger Commis; Offerten mit gutem Zeugnisse werden erbeten poste restante Hamburg H. R. # 1.

[9898.] Für eine mit dem Sortimentsbuchhandel verbundene Musikalienhandlung in einer größeren Stadt Mittel-Deutschlands wird ein erfahrener Gehilfe gesucht, dem die selbständige Führung dieser Branche anvertraut werden kann. Solche Herren, welche an präcisen Arbeiten gewöhnt sind, Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum besitzen und eine dauernde Stellung suchen, erhalten den Vorzug. Antritt kann im Monat Mai, event. auch etwas früher oder später erfolgen. Offerten mit Photographie und guten Referenzen werden sub A. Z. B. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[9899.] Ein tüchtiger junger Mann, der am 1. April seine Lehrzeit beendigt, findet alsdann Stellung in einem norddeutschen Sortimentsgeschäft. Gef. Offerten unter F. U. befördert Herr Robert Hoffmann in Leipzig.

[9900.] Für ein vielseitiges und lebhaftes Sortimentsgeschäft in einer großen Stadt Mitteldeutschlands wird ein Volontär gewünscht. Demselben ist Gelegenheit geboten, seine Kenntnisse nach allen Seiten hin zu bereichern, sowie sich im Verkehr mit dem Publicum und Ausländern Routine zu erwerben. Gef. Offerten befördert Herr H. Fries in Leipzig.

[9901.] Lehrlingsgesuch. — In unserem lebhaften Sortimentsgeschäft ist die Stelle eines Lehrlings vacant, welche wir durch einen mit guten Schulkenntnissen ausgerüsteten jungen Mann baldmöglichst zu besetzen wünschen.

Wohnung inclusive Bedienung gratis, dreijährige Lehrzeit unter unserer speciellen Anleitung. Offerten erbitten wir franco direct per Post, worauf nähere Mittheilungen erfolgen werden.

Elberfeld, im März 1872.

Bäcker'sche Buch- u. Kunstbldg.
(A. Martini & Grüttesten.)

Gesuchte Stellen.

[9902.] Ein seit 12 Jahren im Buchhandel thätiger junger Mann, der vertraut mit allen Branchen des Geschäfts, Kenntniß der französischen und englischen Sprache besitzt, sucht in einer größeren Verlags- oder Sortimentshandlung als Geschäftsführer, Buchhalter u. eine passende Stellung. Offerten beliebe man unter N. N. # 100. an Herrn R. Giegler in Leipzig zu übermachen.

[9903.] Ein junger Buchhändler, welcher zur Musikalienbranche überzugehen wünscht, sucht per Mitte April oder Anfang Mai Stellung in einem Musikgeschäft. Betreffender spielt fertig Klavier und besitzt einige Kenntniß der Musikliteratur.

Gef. Offerten beliebe man baldigst sub P. F. an die Exped. d. Bl. gelangen zu lassen.

[9904.] Für einen bestens empfohlenen jungen Mann, welcher am 1. April in einer Sortimentshandlung Sachsens seine Lehrzeit beendet, suche ich per 1. oder 15. April eine Gehilfenstelle in einer Verlags- oder Sortimentshandlung. Ansprüche bescheiden.

Gef. Offerten erbitte ich mit direct.
Leipzig.

Bernhard Hermann.

[9905.] Ein junger Mann, seit einem Jahre im Buchhandel thätig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, unter bescheidenen Ansprüchen zum 1. April Stellung in einer Sortimentshandlung Deutschlands. Derselbe spricht englisch und französisch und ist neben guten Sortimentskenntnissen in allen buchhändlerischen Arbeiten erfahren. Gef. Offerten werden unter der Chiffre O. R. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Bermischte Anzeigen.

Leipziger Bücher-Auction

den 20. März 1872.

[9906.] Die Bibliothek des Herrn Gymnasialdirectors Jastrebzoff in Dünaburg, sowie andere Bibliotheken kommen an oben bemerktem Tage hier zur Versteigerung.

Aufträge hierzu finden durch uns in gewohnter Weise ihre prompte und billigste Erledigung und bitten wir nur um deren möglichst baldige,

rechtzeitige Uebersendung.

Kössling'sche Buchhandlung
in Leipzig.

Wirksamstes Insertions-Organ

für
pädagogischen und Schulbücher-
Verlag in den Niederlanden.

Zu wirksamen Inseraten empfehle ich meinen Herren Collegen die in meinem Verlage erscheinende Schulzeitung:

Schoolblad.

Dieses in den Niederlanden unter Schulbehörden, Lehrern an Volksschulen und höheren Bürgerschulen sehr verbreitete Blatt empfiehlt sich besonders zu Anzeigen von Pädagogik, Schulbücher, Wörterbücher, Karten, Atlanten, Classiker und Bildungsschriften, namentlich von Büchern für den Unterricht in fremden Sprachen und Literatur an höheren Lehranstalten.

Ich berechne die Zeile à 2½ Nfl. Insetrate und Recensions-Exemplare für dasselbe erbitte durch Herrn G. E. Schulze in Leipzig oder mit directer Post franco.

Gröningen. P. Noordhoff.

Für Antiquare.

[9908.] Von einem als trefflich bekannten geschichtlichen Lehrbuche, dessen 2. Auflage bis 1867 reicht, ist eine 3. Auflage in Vorbereitung, die aber keinesfalls vor Jahresfrist erscheint. Der Rest der 2. Auflage (300 Exemplare) soll en bloc verkauft werden und wollen sich darauf Reflectirende sub T. # 10. an die Exped. d. Bl. wenden.

T. O. Weigel's Bücher-Auction. 15. April 1872.

[9909.]

Soeben erschien und wurde an alle Handlungen, die bisher meine Auctions-Kataloge erhielten, versandt:

Verzeichniss

der von dem Herrn Generalstabsarzt Professor Dr. Günther zu Dresden hinterlassenen Bibliothek, welche mit mehreren anderen werthvollen Sammlungen von Werken aus allen Wissenschaften am 15. April 1872 in T. O. Weigel's Auctionslocal in Leipzig durch den verpflichteten Proclamator Herrn H. Engel gegen baare Zahlung versteigert werden soll.

Dasselbe vertritt alle Wissenschaften durch gute und werthvolle Werke und steht auf Verlangen gern in weiteren Exemplaren zu Diensten.

Leipzig, 11. März 1872.

T. O. Weigel.

Wirksames Organ

für
literarische Novitäten.

[9910.]

Wir machen die verehrlichen Verlags- handlungen darauf aufmerksam, dass das

Daheim

in der wöchentlich als *Daheim-Anzeiger* erscheinenden *Beilage*

Inserate

aufnimmt zum Preise von 6 Nfl netto pro Zeile oder deren Raum.

Speziell für literarische Anzeigen, von Novitäten, Pracht- u. Geschenkwerken, Kunstsachen etc. wird es kaum ein geeigneteres und wirksameres Publicationsmittel geben als das Daheim, umsomehr als wir, soweit es möglich,

den Buchhändler-Inseraten beim Arrangement den Vorrang einräumen und sie an die Spitze des Blattes stellen.

Es ist bekannt, dass das Daheim seine Verbreitung hauptsächlich in den literarisch gerichteten und Bücher kaufenden Kreisen des Publicums findet, der Erfolg, namentlich bei Ankündigungen der besseren Literatur, wird demgemäss stets ein günstiger sein.

Aufträge sind zu richten an die
Daheim-Expedition in Leipzig.

Inserate und Beilagen

[9911.] für die

Dörptsche Zeitung,

Dorpater medicinische Zeitschrift,

Dorpater Zeitschrift f. Theol. u. Kirche

erbittet

W. Gläser's Verlag in Dorpat.

Antiquar-Kataloge

[9912.] namentlich katholische und juristische, sowie für französ. Literatur, Technik u. c. erbitte in mehrfacher Anzahl direct unter Kreuzband sowohl hierher als an meine Firma in Stadtberge.

Nova aus vorsteh. erw. Fächern unverlangt in mehrf. Anzahl.

Brilon.

M. Friedländer.